

MEININGER THEATER

3 Tage Busreise

6. – 8. Februar 2026

LA BOHÈME

Meiningen zählt zu den ältesten und bedeutendsten Städten in Südthüringen. Die Stadt liegt eingebettet zwischen sanften Hügeln an den Ufern der Werra und ist geprägt von mondänen klassizistischen Gebäuden und historischen Thüringer Fachwerkhäusern. Als Residenzstadt von 1680-1918 entwickelte sich Meiningen zu einem geistig-kulturellen Zentrum von überregionaler Bedeutung. Dazu trugen namhafte Vertreter des Meininger Herzoghauses ebenso bei wie bedeutende Schauspieler, Musiker und Geistesschaffende.

Man sagt, Meiningen sei eigentlich keine Stadt mit Theater, sondern ein Theater mit Stadt - oder anders: Die Stadt spiegelt sich im Theater, von wo aus es die europäische Theaterlandschaft erneuert hat.



Freitag, 6. Februar – 8.30 h Busabfahrt ab München. Fahrt auf der Autobahn über Nürnberg und Bamberg bis **Schweinfurt**. Nach einer Pause besuchen wir das **Museum Georg Schäfer**. Es ist die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des deutschsprachigen Raums des 19. Jhs. U.a. ist hier Carl Spitzweg mit der weltweit größten Sammlung seiner Werke vertreten.

Auf der Autobahn weiter ins südliche Thüringen bis nach Meiningen – Ankunft im Hotel gegen 16.30 h.

19.00 h gemeinsames Abendessen im Hotelrestaurant.

Samstag, 7. Februar – Der heutige Tag soll Ihnen die kleine Residenzstadt Meiningen näher bringen. Um 10.00 h lernen Sie bei einem **Stadtrundgang** das Zentrum kennen. Meiningen hat sein vom Historismus geprägtes und ausgesprochen harmonisches Stadtbild seiner Lage im Werratal, den regierenden Herzögen sowie einem großen Brand 1874 zu verdanken.

Um 12.00 h besuchen wir das **Theatermuseum**. Die Präsentation eines Bühnenbildes, musikalisch und durch Lichtstimmungen belebt, zeigt die Erfolgsgeschichte der Schauspieltruppe von Herzog Georg II.

Hotel (Änderungen vorbehalten)

Meiningen Sächsischer Hof ****

Das führende Haus am Platz liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zur Altstadt und zum Theater. Im Jahr 1802 als Logierhaus erbaut, erinnern viele liebenswerte Details an die 200-jährige Geschichte. Es verfügt über 2 Restaurants, eines davon auch Hotelbar und über ein eigenes Café.

Alle Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, Föhn, TV

Reisepreis € 774,-

Einzelzimmerzuschlag € 75,-

Um uns von den Eindrücken zu erholen, genießen wir in der bezaubernden Atmosphäre des **Turmcafés** von Schloss Elisabethenburg Kaffee und Kuchen.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

17.30 h gemeinsames frühes Abendessen im Hotel.

19.30 h Beginn von Giacomo Puccinis „**La Bohème**“ im **Theater Meiningen**.

Dirigent: GMD Killian Farrell, Regie, Bühne, Kostüme: Markus Lüpertz – Orchester: Meininger Hofkapelle, Chor: Chor des Meininger Theaters – mit: Deniz Yetim (Mimi), Alex Kim (Rodolfo), Monika Reinhard/Sara-Maria Saalman (Musetta).

Sonntag, 8. Februar – Um 9.00 h verlassen wir Meiningen und fahren nach **Schmalkalden**. Bei einer Stadtführung erfahren Sie, wie die Stadt zu Reichtum gelangte und wie es zur über 200 Jahre währenden Doppelherrschaft kam, warum dort die einzige hessische Residenz Thüringens zu finden ist und wie es zum Schmalkaldischen Bund kam. Die Stadt beeindruckt durch ihre romantischen Winkel und engen Gässchen mit Fachwerkhäusern. Bevor Sie die Heimreise antreten, bleibt Zeit zum Mittagessen. Die Rückkunft in München ist gegen 20.00 h geplant.



Hotel Sächsischer Hof

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im bequemen Fernreisebus mit großzügigem Sitzabstand
- 2 Übernachtungen/Frühstücksbuffet
- 2 Abendessen im Hotel
- 1 gute Opernkarte für „La Bohème“
- Museumsführung in Schweinfurt
- Stadtführungen in Meiningen und Schmalkalden
- „Präsentation“ im Theatermuseum
- Kaffee und Kuchen im Turmcafé
- sämtliche Eintrittsgelder
- Reiseleitung ab/bis München